



Die Mitglieder des Baumkomitees haben unter anderem mehrere Hundert Tulpenzwiebeln gesetzt. Derzeit zeigt sich der Wappenbaumplatz in voller Blütenpracht.

im/3

Das Baumkomitee gehört seit mehr als 20 Jahren zu Alvesse

Baumbrüder kümmern sich um die Grünfläche am Wappenbaumplatz und um die Dorfgemeinschaft

Alvesse. Aus einer spontanen Idee entwickelte sich ein jahrzehntelanges Engagement für die Dorfgemeinschaft in Alvesse: Als Werner Nickel, Ludwig Unger und Paul Upmann 1991 bei einem Chorabend zusammensaßen, entstand der Entschluss, sich in einer Gruppe für das Dorf zu engagieren. Dazu sollten auch die Pflege von örtlichem Brauchtum und die Heimatpflege gehören, berichtet Ortsheimatpfleger Werner Heise.

Seit 1992 beschäftigte sich das sogenannte Baumkomitee mit der Idee, einen Heimat- und Wappenbaum aufzustellen. 1995 wurde die Einweihung des Wappenbaums gefeiert.

Zwei Jahre später übernahm das Baumkomitee offiziell die Grünpflege am Wappenbaumplatz. „Der damalige Gemeindevizektor Wilhelm Laaf übergab den Baumbrüdern die Urkunde



Am Wochenende wurde österlich dekoriert.

für die Pflege-Patenschaft“, weiß Heise, der seinerseits zu den „Baumbrüdern“ gehört.

Seither kümmern sich die engagierten Männer in drei Gruppen regelmäßig nach einem festen Plan um das Gelände. Ein Jahresplan regelt die jeweiligen Einsätze der Arbeitsgruppen. Die erste und die letzte Grün-

pflege des Jahres wird gemeinsam von allen „Baumbrüdern“ durchgeführt.

Rasen mähen, Unkraut jäten, Beete begründen, Bäume zurückschneiden oder Tulpenzwiebeln setzen sind einige der regelmäßig wiederkehrenden Arbeiten.

Auch in diesem Jahr waren

die Männer bereits aktiv: Am vergangenen Wochenende stand die erste Grünpflege auf dem Programm, dabei wurde auch gleich für das bevorstehende Osterfest dekoriert.

„Nach den Arbeitseinsätzen wird immer noch gemütlich beieinander gegessen“, weiß Heise. Die eine oder andere Grünpflege einzelner Gruppen habe schon mal bis zu acht Stunden gedauert – wobei das gemütliche Beisammensein wohl den höheren Stundenanteil hatte, sagt er mit einem Augenzwinkern.

Auch nach außen hin präsentieren sich die Mitglieder des Baumkomitees als Gemeinschaft: „Wir haben uns neu eingekleidet. Neue Polo-Shirts und Kappen gewährleisten zu feierlichen Anlässen, wie dem Annageln der Baumscheibe, ein einheitliches Auftreten“, erzählt Heise.

WOS



Der Wappenbaum.